

Garantieerklärung

1. Garantiegeber

Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Schleidener Str. 32
53919 Weilerswist
Deutschland
Tel: +49 2251 650 710
Mail: info@brock.de

2. Gesetzliche Rechte des Verbrauchers

Diese freiwillige Herstellergarantie besteht zusätzlich zu den gesetzlichen Mängelrechten des Verbrauchers. Die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mängelrechte ist unentgeltlich. Diese gesetzlichen Rechte werden durch die vorliegende Garantie weder eingeschränkt noch ersetzt.

3. Welche Produkte sind von der Garantie erfasst?

Die Garantie gilt für Leichtmetallräder der Marken Brock Alloy Wheels und RC-Design, die von der Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH in Verkehr gebracht wurden und bestimmungsgemäß verwendet werden.

4. Garantiedauer

Für alle von dieser Garantie erfassten Brock Alloy Wheels und RC-Design Leichtmetallräder beträgt die Garantiedauer grundsätzlich 5 Jahre. Abweichend hiervon beträgt die Garantiedauer für Räder in den Sonderlackierungen bzw. Beschichtungen BOM, KSB und SLC sowie für polierte Räder in den Ausführungen BCVP, CSSHP, FGP, FGVP, HGVP, KSVP, SGHP, SGVP, SMVP, TMVP und WPVP 3 Jahre.

5. Beginn der Garantiezeit

Die Garantiezeit beginnt mit der Auslieferung des jeweiligen Leichtmetallrades durch die Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH. Maßgeblich für den Beginn der Garantiezeit ist das auf dem Lieferschein der Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH ausgewiesene Auslieferungsdatum.

6. Räumlicher Geltungsbereich

Die freiwillige Herstellergarantie gilt in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie in der Schweiz, Bosnien und Herzegowina und im Vereinigten Königreich.

7. Voraussetzungen für die Garantie

Voraussetzung für Garantieleistungen ist, dass das Leichtmetallrad bestimmungsgemäß verwendet sowie fachgerecht montiert und behandelt wurde. Insbesondere sind folgende Vorgaben einzuhalten:

- Das Rad muss für das jeweilige Fahrzeug gemäß der entsprechenden TTG, ABE, ECE-Genehmigung oder sonstigen anwendbaren Freigaben zulässig sein.
- Die Aufnahmepunkte am Fahrzeug müssen vor der Montage sorgfältig gereinigt werden.
- Es dürfen ausschließlich die für die jeweilige Rad-/Fahrzeugkombination vorgesehenen Befestigungsteile verwendet werden.
- Die Radbefestigungsteile müssen mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel und dem für das jeweilige Fahrzeug bzw. die jeweilige Rad-

/Fahrzeugkombination vorgeschriebenen Anzugsmoment angezogen werden.

- Die Radbefestigungsteile sind nach einer Fahrstrecke von 50 bis 100 Kilometern entsprechend den Montagevorgaben zu kontrollieren und erforderlichenfalls nachzuziehen.
- Die jeweils geltenden Montage- und Pflegehinweise von Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH sind zu beachten.

Eine Abweichung von diesen Vorgaben führt nur dann zum Ausschluss eines Garantieanspruchs, soweit die Abweichung für den geltend gemachten Schaden ursächlich war oder diesen mitverursacht hat.

8. Was ist von der Garantie ausgeschlossen?

Von der freiwilligen Herstellergarantie ausgeschlossen sind Schäden und Beeinträchtigungen, die auf einen der nachfolgend genannten Ausschlussgründe zurückzuführen sind.

Dies betrifft insbesondere:

- normalen Verschleiß und gebrauchsbedingte Abnutzung,
- mechanische Beschädigungen, insbesondere durch Anfahren, Bordsteinkontakt, Schlag- oder Stoßeinwirkung,
- Schäden durch Steinschlag oder Straßensplitt,
- Schäden infolge unsachgemäßer Montage oder Verwendung,
- Schäden aufgrund der Verwendung nicht vorgesehener Befestigungsteile oder eines nicht vorgeschriebenen Anzugsmoments,
- Schäden infolge der Nichtbeachtung der Montage- oder Pflegehinweise von Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH,
- Schäden durch ungeeignete Reinigungs- oder Pflegemittel sowie unsachgemäße Reinigung,
- Schäden durch außergewöhnliche äußere oder chemische Einwirkungen, soweit diese nicht auf einen von der Garantie erfassten Produktfehler zurückzuführen sind.

Räder, an denen nachträgliche Veränderungen, Bearbeitungen, Reparaturen oder Fremdlackierungen vorgenommen wurden, sind insgesamt von der freiwilligen Herstellergarantie ausgeschlossen. Dies gilt unabhängig davon, ob die Veränderung für den später beanstandeten Schaden ursächlich war. Soweit in dieser Garantieerklärung nichts Abweichendes bestimmt ist, führt ein Ausschlussgrund nur dann zum Ausschluss des Garantieanspruchs, wenn zwischen dem Ausschlussgrund und dem geltend gemachten Schaden ein ursächlicher Zusammenhang besteht. Dies gilt nicht für nachträgliche Veränderungen, Bearbeitungen, Reparaturen oder Fremdlackierungen am Rad; in diesen Fällen entfällt die freiwillige Herstellergarantie für das betreffende Rad insgesamt.

9. Abwicklung eines Garantiefalls

Im Garantiefall wendet sich der Endkunde grundsätzlich an den Händler, die Werkstatt oder den Onlineshop, bei dem das betreffende Leichtmetallrad erworben wurde. Dort wird die Beanstandung aufgenommen und zur weiteren Prüfung an die Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH weitergeleitet. Für die Bearbeitung sind ein geeigneter Kaufnachweis sowie Angaben zum betroffenen Rad und zum beanstandeten Schaden

bereitzustellen. Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH kann zur Prüfung ergänzende Informationen, Fotos oder die Vorlage des betroffenen Rades verlangen. Eine Rücksendung von Rädern an Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH darf erst nach vorheriger Abstimmung und Freigabe erfolgen. Die gesetzlichen Rechte des Verbrauchers gegenüber seinem Verkäufer bleiben hiervon unberührt.

10. Leistungen im Garantiefall

Liegt ein von dieser Garantie erfasster Garantiefall vor, erbringt Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH die Garantieleistung unentgeltlich. Die Garantieleistung erfolgt nach Wahl von Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH durch Reparatur des betroffenen Rades oder durch Ersatz mit einem gleichen bzw. gleichwertigen Rad. Ist das ursprüngliche Rad nicht mehr lieferbar, wird gemeinsam mit dem abwickelnden Händler eine angemessene Ersatzlösung für den betroffenen Kunden gesucht.

11. Verhältnis zu Montage-, Pflege- und Genehmigungsunterlagen

Die für das jeweilige Rad und Fahrzeug geltenden TTG-, ABE-, TGA- oder ECE-Unterlagen sowie die Montage- und Pflegehinweise von Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH sind zu beachten. Die jeweils aktuellen Unterlagen werden unter <https://www.brock.de> zur Verfügung gestellt.

12. Schlussbestimmung zur Garantie

Für die Beurteilung eines Garantiefalls ist die zum Zeitpunkt des Beginns der Garantiezeit gültige Fassung dieser Garantieerklärung maßgeblich. Die gesetzlichen Mängelrechte des Verbrauchers gegenüber dem Verkäufer bleiben von dieser freiwilligen Herstellergarantie unberührt.

Montageanleitung

Diese Hinweise gelten für die fachgerechte Montage von Brock Alloy Wheels und RC-Design Leichtmetallrädern. Die für das jeweilige Rad und Fahrzeug geltenden TTG-, ABE-, TGA- oder ECE-Unterlagen sowie die darin enthaltenen Auflagen sind zu beachten.

1. Vor der Montage sind die relevanten Raddaten und die Fahrzeugzuordnung anhand der jeweils gültigen Genehmigungs- bzw. Freigabeunterlagen zu prüfen.
2. Das Rad ist vor der Montage auf erkennbare Beschädigungen, insbesondere Transportschäden, zu prüfen.
3. Fahrzeugnabe, Anlageflächen und Kalotten sind auf Verschmutzungen und Korrosion zu kontrollieren und gegebenenfalls mit geeignetem Werkzeug zu reinigen.
4. Es dürfen nur Reifendruckkontrollsysteme verwendet werden, die für die jeweilige Rad-/Fahrzeugkombination vorgesehen bzw. nach den geltenden Genehmigungsunterlagen zulässig sind.
5. Es dürfen nur Reifen verwendet werden, die für die jeweilige Rad-/Fahrzeugkombination freigegeben sind. Die entsprechenden Auflagen der Genehmigungsunterlagen sind einzuhalten.

6. Es dürfen ausschließlich die für die jeweilige Rad-/Fahrzeugkombination vorgesehenen Befestigungsteile verwendet werden. Die Befestigungsmittel sind zunächst handfest im Kreuzversatz anzusetzen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Rad durch die Montagewerkzeuge nicht beschädigt wird.

7. Nach Montage aller Befestigungsmittel sind diese bei angehobenem Fahrzeug im Kreuzversatz mit 80 Nm anzuziehen.

8. Nach dem Absetzen des Fahrzeugs auf den Boden sind die Radbefestigungsteile mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel im Kreuzversatz mit dem für das jeweilige Fahrzeug bzw. die jeweilige Rad-/Fahrzeugkombination vorgeschriebenen Anzugsmoment festzuziehen.

9. Das Anzugsmoment aller Radbefestigungsteile ist nach einer Fahrstrecke von 50 bis 100 Kilometern zu kontrollieren und erforderlichenfalls nachzuziehen.

Pflegeanleitung

Zur Erhaltung der Oberfläche und Beschichtung von Brock Alloy Wheels und RC-Design Leichtmetallrädern sind die folgenden Pflegehinweise zu beachten.

Reinigung

- Die Räder regelmäßig reinigen, damit sich Bremsstaub, Flugrost, Teer und andere Verschmutzungen nicht dauerhaft festsetzen.
- Ausschließlich geeignete, vorzugsweise pH-neutrale Felgenreiniger verwenden. Die Gebrauchsanweisung und die vorgegebene Einwirkzeit des Reinigungsmittels sind zu beachten.
- Bei Verwendung eines Hochdruckreinigers ist ein Mindestabstand von 15 cm zur Radoberfläche einzuhalten.
- Verbleibende Verschmutzungen können mit einem weichen Schwamm, Waschhandschuh oder einer geeigneten Felgebürste entfernt werden.
- Zur Reinigung des Felgenbetts können klares Wasser oder Wasser mit geeignetem Fahrzeugshampoo verwendet werden.
- Aggressive bzw. nicht pH-neutrale Reiniger sind zu vermeiden.
- Metallreinigungsmittel, Stahlwolle sowie sonstige Materialien oder Werkzeuge, die die Schutzschicht oder Oberfläche beschädigen können, dürfen nicht verwendet werden.

Pflege

- Keine Polituren, insbesondere keine Chrompolituren oder Chrompflegemittel, verwenden.
- Nach der Reinigung können geeignete Felgenversiegelungen, Sprühwachs oder Detailer entsprechend den jeweiligen Herstellerangaben verwendet werden.

ENGLISH

Guarantee Declaration

1. Guarantor

Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Schleidener Str. 32
53919 Weilerswist
Germany
Tel: +49 2251 650 710
Mail: info@brock.de

2. Consumer's statutory rights

This voluntary manufacturer's guarantee applies in addition to the consumer's statutory rights in respect of defects. The exercise of these statutory rights is free of charge. These statutory rights are neither restricted nor replaced by this guarantee.

3. Which products are covered by the guarantee?

The guarantee applies to alloy wheels of the Brock Alloy Wheels and RC-Design brands that have been placed on the market by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH and are used for their intended purpose.

4. Guarantee period

For all Brock Alloy Wheels and RC-Design alloy wheels covered by this guarantee, the guarantee period is generally 5 years. By way of exception, the guarantee period is 3 years for wheels with the special paint finishes or coatings BOM, KSB and SLC, and for polished wheels in the versions BCPV, CSSHP, FGP, FGVP, HGVP, KSVP, SGHP, SGVP, SMVP, TMVP and WPVP.

5. Start of the guarantee period

The guarantee period begins when the respective alloy wheel is delivered by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH. The delivery date stated on the delivery note issued by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH is decisive for the start of the guarantee period.

6. Geographical scope

This voluntary manufacturer's guarantee applies in the Member States of the European Union and the European Economic Area (EEA), as well as in Switzerland, Bosnia and Herzegovina and the United Kingdom.

7. Conditions of the guarantee

A condition for guarantee benefits is that the alloy wheel has been used for its intended purpose and has been properly fitted and handled.

In particular, the following requirements must be observed:

- The wheel must be approved for the respective vehicle in accordance with the applicable TTG, ABE, ECE approval or other applicable approval documentation.
- The mounting surfaces on the vehicle must be carefully cleaned before the wheel is fitted.
- Only the fastening components specified for the respective wheel/vehicle combination may be used.
- The wheel fasteners must be tightened using a suitable torque wrench and to the torque specified

for the respective vehicle or wheel/vehicle combination.

- After a driving distance of 50 to 100 kilometres, the wheel fasteners must be checked in accordance with the fitting instructions and retightened if necessary.
- The applicable fitting and care instructions issued by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH must be observed.

A deviation from these requirements will only result in the exclusion of a guarantee claim to the extent that the deviation caused or contributed to the damage for which the claim is made.

8. What is excluded from the guarantee?

Damage and impairments attributable to one of the following grounds for exclusion are excluded from this voluntary manufacturer's guarantee.

This includes in particular:

- normal wear and tear and deterioration resulting from use,
- mechanical damage, in particular damage caused by impact, kerb contact, blows or shock,
- damage caused by stone chips or road grit,
- damage resulting from improper fitting or use,
- damage resulting from the use of fastening components not intended for the relevant application or from the use of an incorrect tightening torque,
- damage resulting from failure to observe the fitting or care instructions issued by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH,
- damage caused by unsuitable cleaning or care products or improper cleaning,
- damage caused by exceptional external or chemical influences, unless such damage is attributable to a product defect covered by the guarantee.

Wheels that have been subsequently modified, worked on, repaired or repainted by third parties are excluded from the voluntary manufacturer's guarantee in their entirety. This applies irrespective of whether the modification caused the damage that is subsequently claimed. Unless otherwise specified in this guarantee declaration, a ground for exclusion will only exclude a guarantee claim where there is a causal connection between that ground for exclusion and the damage claimed. This does not apply to subsequent modifications, work, repairs or third-party repainting of the wheel; in such cases, the voluntary manufacturer's guarantee for the wheel concerned ceases to apply in its entirety.

9. Handling a guarantee claim

In the event of a guarantee claim, the end customer should generally contact the dealer, workshop or online shop from which the alloy wheel concerned was purchased. The complaint will be recorded there and forwarded to Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH for further examination. For processing, suitable proof of purchase and information about the wheel concerned and the damage claimed must be provided. Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH may request additional information, photographs or submission of the wheel concerned for inspection. Wheels may only be returned to Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH after prior coordination and approval. The consumer's statutory rights against the seller remain unaffected.

10. Benefits in the event of a guarantee claim

If a case covered by this guarantee exists, Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH will provide the guarantee service free of charge. At the option of Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH, the guarantee service will consist of repairing the wheel concerned or replacing it with an identical or equivalent wheel. If the original wheel is no longer available, an appropriate replacement solution for the customer concerned will be sought together with the dealer handling the claim.

11. Relationship to fitting, care and approval documentation

The TTG, ABE, TGA or ECE documentation applicable to the respective wheel and vehicle, as well as the fitting and care instructions issued by Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH, must be observed. The current documents are available at <https://www.brock.de>.

12. Final provision relating to the guarantee

The version of this guarantee declaration valid at the start of the guarantee period is decisive for the assessment of a guarantee claim. The consumer's statutory rights in respect of defects against the seller remain unaffected by this voluntary manufacturer's guarantee.

Fitting Instructions

These instructions apply to the proper fitting of Brock Alloy Wheels and RC-Design alloy wheels. The TTG, ABE, TGA or ECE documentation applicable to the respective wheel and vehicle, including all requirements contained therein, must be observed.

1. Before fitting, the relevant wheel data and vehicle application must be checked against the applicable approval or release documentation.
2. Before fitting, the wheel must be checked for visible damage, in particular transport damage.
3. The vehicle hub, mounting surfaces and bolt/nut seating areas must be checked for dirt and corrosion and, if necessary, cleaned using suitable tools.
4. Only tyre pressure monitoring systems that are intended for the respective wheel/vehicle combination or permitted under the applicable approval documentation may be used.
5. Only tyres approved for the respective wheel/vehicle combination may be used. The applicable requirements in the approval documentation must be observed.
6. Only the fastening components specified for the respective wheel/vehicle combination may be used. The fasteners must first be fitted hand-tight in a crosswise sequence. Care must be taken to ensure that the wheel is not damaged by fitting tools.
7. Once all fasteners have been fitted, tighten them in a crosswise sequence to 80 Nm while the vehicle is raised.
8. After lowering the vehicle onto the ground, tighten the wheel fasteners in a crosswise sequence using a suitable torque wrench to the specified torque for the respective vehicle or wheel/vehicle combination.
9. The tightening torque of all wheel fasteners must be checked after driving 50 to 100 kilometres and retightened if necessary.

Care Instructions

To preserve the surface and coating of Brock Alloy Wheels and RC-Design alloy wheels, the following care instructions must be observed.

Cleaning

- Clean the wheels regularly to prevent brake dust, surface rust, tar and other contamination from becoming permanently embedded.
- Use only suitable wheel cleaners, preferably pH-neutral products. Observe the product instructions and the specified contact time.
- When using a pressure washer, maintain a minimum distance of 15 cm from the wheel surface.
- Remaining dirt may be removed using a soft sponge, wash mitt or suitable wheel brush.
- Clear water or water with a suitable vehicle shampoo may be used to clean the wheel barrel.
- Avoid aggressive or non-pH-neutral cleaning agents.
- Do not use metal cleaners, steel wool or other materials or tools that may damage the protective coating or surface.

Care

- Do not use polishes, in particular chrome polishes or chrome care products.
- After cleaning, suitable wheel sealants, spray waxes or detailers may be used in accordance with the respective manufacturer's instructions.